

Anmeldung

Ich nehme an der Fachtagung:

QUO VADIS TECHNIKERAUSBILDUNG

teil und melde mich verbindlich an.

Vor- und Zuname (bitte Blockschrift)

Schule/Unternehmen/Organisation

Anschrift

Telefon/Fax

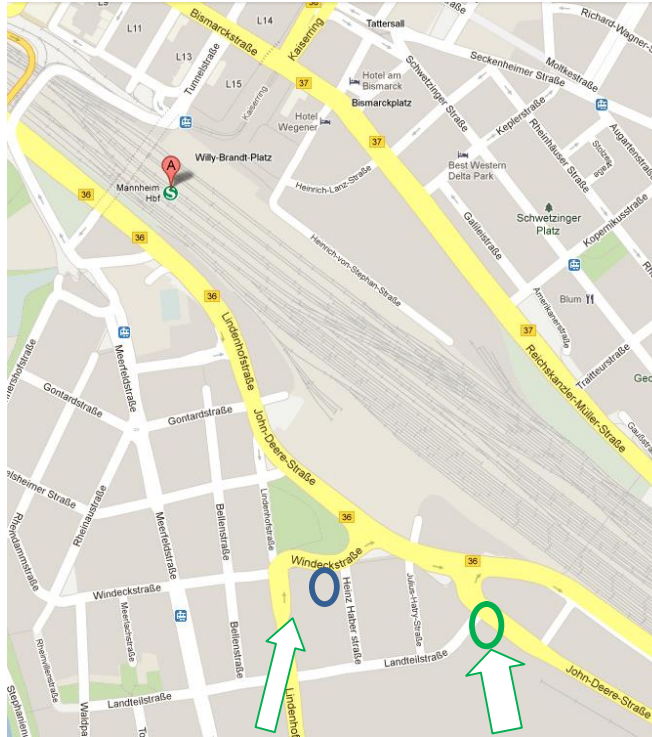
E-Mail

Bitte bis **07. September 2012** zurück an:
Technikerverband Rhein-Neckar e.V.
Fon/Fax **06227-890 170**
E-Mail: technikerforum-2012@tvrn.de

Der/die Teilnehmer/in ist damit einverstanden, dass die Anmelde Daten zur Abwicklung und zur Zusendung von Informationen gespeichert werden. Ihre Angaben sind freiwillig. Ihre Einwilligung können Sie widerrufen.

Datum/Unterschrift

Anfahrtsskizze



Hotel

Forum

Zimmerreservierung möglich unter:

BEST WESTERN PREMIER Hotel LanzCarré
Heinz-Haber-Straße 1

Kennwort: *Fachtagung ARGE*

Telefon: 0621 / 86084 – 0
Telefax: 0621 / 86084 – 199
e-mail: info@hotel-lanzcarre.bestwestern.de

ARBEITSGEMEINSCHAFT TECHNIKER - VERBÄNDE

ABDT e.V.
ASSOZIATION - BUND DEUTSCHER TECHNIKER

TVRN e.V.

Technikerverband Rhein-Neckar e.V.

VITW e.V.

Verein der Ingenieure, Techniker
und Wirtschaftler in Sachsen

VTS e.V.

Vereinigung der Techniker im Straßenbau

TV-Hessen

Verband der Techniker in Hessen

EINLADUNG ZUR FACHTAGUNG

QUO VADIS TECHNIKERAUSBILDUNG

Datum: 24. September 2012

Einlass: 9.00 Uhr

Beginn: 10.00 Uhr

im

John-Deere-Forum

John Deere Werke Mannheim

John Deere Straße 70

68163 Mannheim

Die Arbeitsgemeinschaft der Technikerverbände (ARGE) ist der Zusammenschluss von Technikerverbänden verschiedenster Fachrichtungen. Gemeinsames Ziel ist die gebührende fachliche Anerkennung in Industrie, Gewerbe, Politik und Behörden, sowie die Stärkung und Entwicklung der Techniker Ausbildung im Kontext des europäischen Bildungsraumes auf Grundlage des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) und somit die Mitgestaltung des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) für lebenslanges Lernen und die europaweite Anerkennung der Techniker Ausbildung und des Abschlusses „Staatlich geprüfte/r Techniker/in“.

Die globalen Anforderungen und die damit einhergehenden technischen Entwicklungen sind Herausforderung und Chance zugleich für die deutsche Wirtschaft und für die Unternehmen unseres Landes.

Nur mit entsprechend ausgebildeten Mitarbeitern/in können unsere Firmen mit einer hohen Produkt- und Vermarktungsqualität bestehen.

Die Anforderungen auf dem globalen Arbeitsmarkt sind gekennzeichnet durch eine hohe fachliche Kompetenz, Sprachkenntnissen und Mobilität.

Die Fachschulen für Technik stellen sich der Aufgabe, vor allem junge Menschen zu qualifizieren, und damit einen Beitrag zur Fachkräftesicherung zu leisten. Zusatzqualifizierungen und Sprachkenntnisse garantieren eine hohe Ausbildungsqualität, die sich an den Bedürfnissen der einheimischen und globalen Wirtschaft orientiert.

Um der Globalisierung Rechnung zu tragen, wollen wir bei dieser Fachtagung mit Ihnen den Stand und die Weiterentwicklung des Fachschulstudiums erörtern.

Organisation: Werner Wöhr (ASSOZIATION - BUND DEUTSCHER TECHNIKER)
Rudolf Seitz (Technikerverband Rhein-Neckar)

Tagesprogramm (geplant)

| | | |
|----------------|--|--|
| 10.00 | Begrüßung und Organisation | Rudolf Seitz TVRN |
| 10.15 | Vorstellung John Deere | Horst Schmiemann Regional HR Manager Germany |
| 10.30 | Einführung ins Thema | Werner Wöhr ABDT |
| 10.45 | Technikerstudie der Uni Bremen | Dr. Roland Tutschner UNI-Bremen |
| 11.15 | Fragen zur Studie | |
| 11.30 | Chancen für Techniker in der Industrie, am Beispiel eines global agierenden Unternehmens | Jonas Seitz Fabrikleiter John DEERE |
| 12.15 | Mittagspause | |
| 13.15 | Internationale Wertigkeit und Vergleichbarkeit von Berufsabschlüssen am Beispiel der deutschen Techniker Ausbildung | Wolfgang Hill Dipl.-Ing. Bundesarbeitskreis Fachschulen Technik BAK-FST |
| 14.00 | Berufliches Aufbaustudium an Fachschulen in Baden-Württemberg | Dr. Frank Mentrup MdL Staatssekretär KM-BW |
| 15.00 | Podiumsdiskussion: <i>Fachschulstudium in Deutschland</i> <u>Themen:</u> Anforderung der Industrie, Reform der Lehrpläne, adäquate „NEUE“ Bezeichnung der Abschlüsse – z.B. Bachelor Professional – im Europäischen Kontext, Einführung von Technikakademien, ANKOM Projekt > Verkürzung der Studiendauer bei Weiterbildung | Moderator: OStD a.D. Ulrich Schwenger Dipl.-Ing. Dr. Frank Mentrup MDL, KM-BW Hermann Nehls DGB (angefragt) Dr. Michael Vogelsang (angefragt) - Bundesverband mittelständische Wirtschaft Wolfgang Hill (Dipl.-Ing.) Sprecher BAK-FST Werner Wöhr Vertreter ARGE |
| 16.00 | Ende der Veranstaltung | Rudolf Seitz |
| Rahmenprogramm | | |
| 17.00 | Besichtigung Landesmuseum für Technik und Arbeit | TECHNOSEUM Mannheim |